



**CRADLE TO CRADLE
NGO**

**JAHRESBERICHT
2023**



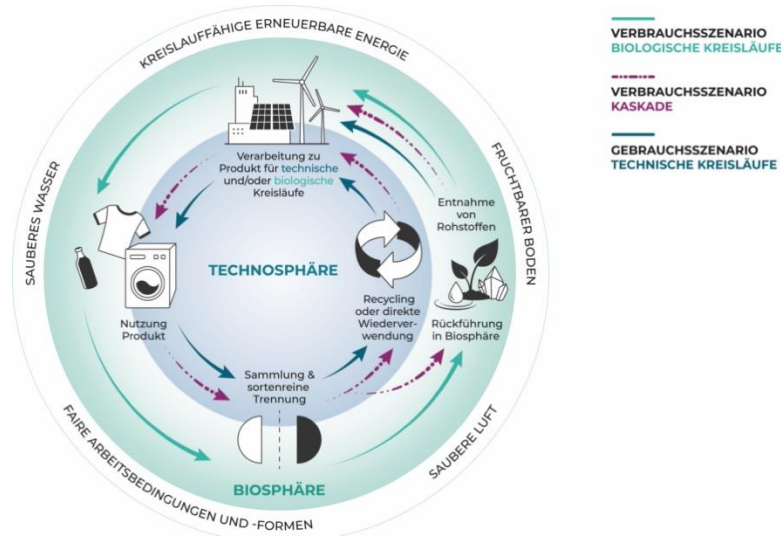
Das Jahr 2023 war für uns stark von unserem Internationalen Cradle to Cradle Congress geprägt. Aber auch kleinere Events, Stellungnahmen, Veröffentlichungen, Gespräche mit der Politik, unsere Bildungsarbeit und das ehrenamtliche Engagement haben uns unserem Ziel, Cradle to Cradle in der Gesellschaft zu verankern, ein großes Stück näher gebracht.

[>> Blogbeiträge](#)

[>> Pressespiegel](#)

WER SIND WIR?

DARUM CRADLE TO CRADLE: Unter allen Konzepten für Umwelt- und Ressourcenschutz ist Cradle to Cradle das einzige, das die Zusammenhänge zwischen ökologischen, ökonomischen und sozialen Problemen berücksichtigt. Zusammenhängende Probleme können nur im Zusammenhang gelöst werden! Isolierte Maßnahmen verschieben oder verschärfen Probleme nur, lösen sie aber nicht nachhaltig. Deswegen setzt Cradle to Cradle schon bei der Planung von Produkten an: mit kreislauffähigen und geeigneten Materialien, erneuerbarer Energie, geschlossenen Wasserkreisläufen und fairen Arbeitsbedingungen. Wir Menschen haben lange genug versucht, weniger falsch zu machen. Jetzt müssen wir umdenken und alles richtig machen.



UNSERE VISION: Im menschlichen Denken und Handeln von morgen ist Cradle to Cradle selbstverständlich. Nach dem Vorbild der Natur ist jeglicher Abfall Nährstoff für etwas Neues. Wir setzen nur noch Materialien ein, die kreislauffähig und für ihr Nutzungsszenario geeignet sind: gesund für uns und die Umwelt. Energie gewinnen wir ausschließlich aus erneuerbaren Quellen, führen Wasser in Kreisläufen und haben faire Arbeitsbedingungen. Statt weniger vom Falschen zu tun, tun wir nur noch das Richtige. Wir sind nicht mehr neutral, sondern hinterlassen große positive Fußabdrücke: ökologisch, ökonomisch und sozial. Jetzt sind wir Menschen Nützlingle.

UNSERE MISSION: C2C NGO stellt die Weichen für Veränderung nach Cradle to Cradle: Wir treiben Ideen voran, mit denen wir Menschen zu Nützlingen werden. Wir befähigen Organisationen und Personen zum Umdenken, Umgestalten und Umlenken: Durch Bildungsarbeit, Vernetzungsformate und indem wir wegweisende C2C-Transformationsprojekte anstoßen. Wir fordern und fördern eine intakte Welt. Aus dem C2C LAB in Berlin heraus, Bildungszentrum und Reallabor für C2C-Innovationen, bringen wir Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung, Politik, Kultur und Zivilgesellschaft zusammen. Unsere Botschaft tragen wir mit unseren Ehrenamtlichen in alle Teile der Gesellschaft und mischen uns in öffentliche Debatten ein.

TÄTIGKEITSBEREICHE & ZIELGRUPPEN

BILDUNG:

Wir bringen Cradle to Cradle in die Breite der Gesellschaft. Wir erklären in Workshops, Vorträgen oder Führungen, was hinter C2C steckt, warum wir das Konzept brauchen, wie wir es umsetzen können und wo dies heute schon geschieht.

VERNETZUNG:

Wir vernetzen Akteur*innen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur miteinander. Wir sind davon überzeugt, dass wir die Probleme der Welt nur durch Kooperation und Wissensaustausch lösen können.

UMSETZUNG:

Wir unterstützen Menschen und Organisationen dabei, Cradle to Cradle in die Praxis umzusetzen. Dabei identifizieren wir Ansatzpunkte für C2C, helfen bei der Überwindung von Hindernissen und zeigen Wege zur Skalierung auf.

UNTERNEHMEN:

Wir treiben die Transformation der Wirtschaft voran, indem wir Unternehmen über C2C informieren, C2C-Pionier*innen in unserem Netzwerk zusammenbringen und C2C-Projekte anstoßen.

POLITIK:

Wir nehmen zur Umwelt- und Klimapolitik Stellung und bringen unsere Vision in den politischen Diskurs ein – von der kommunalen Ebene über die Bundespolitik bis nach Europa.

KOMMUNALE AKTEURE:

Wir begleiten Regionen auf ihrem Weg zu Zukunftsfähigkeit und Resilienz mit C2C als Entwicklungsleitbild und bieten C2C-Regionen eine Plattform.

BILDUNGSINSTITUTIONEN:

Wir erstellen Bildungsmaterial für institutionelle Bildungseinrichtungen, organisieren Bildungsveranstaltungen und bringen C2C-Wissen zu den Menschen.

ÖFFENTLICHKEIT:

Wir tragen unsere Inhalte über alle Kanäle in die Breite und erreichen durch die Beteiligung an der öffentlichen Debatte alle Bürger*innen.

VERBÄNDE & NGOS:

Wir tauschen uns mit anderen NGOs, Stiftungen und Wirtschaftsverbänden aus und bringen C2C so sektorübergreifend in den Fachdiskurs ein.

DAS TUN WIR IN 11 ARBEITSFELDERN

ANSTOßEN & BEFÄHIGEN: In kooperativen Projekten und Workshops befähigen wir Menschen und Organisationen dazu, ins Handeln zu kommen und Cradle to Cradle konkret umsetzen zu können. Wir setzen dabei nicht nur Impulse, sondern tragen aktiv dazu bei, dass C2C-Vorhaben Realität werden.

ENGAGEMENT: Unsere rund 1.000 ehrenamtlich Aktiven im deutschsprachigen Raum tragen Cradle to Cradle in ihre Region. Bei der jährlichen Akademie – einem Format für und von Ehrenamtlichen – ermöglichen wir den Austausch innerhalb des Ehrenamts, in der Plenum Jahreskonferenz geben wir den Sprecher*innen unserer ehrenamtlichen Initiativen Wissen und Tools für ihr Engagement an die Hand und mit Aktionen wie Cradle2Classroom schlagen wir eine effektive Brücke zwischen der haupt- und ehrenamtlichen Arbeit in Bildungseinrichtungen.

KOMMUNEN: Zukunftsfähige Kommunen brauchen eine kommunale Politik, die auf positiven Mehrwert abzielt: ökonomisch, ökologisch und sozial. Gemeinsam mit kommunalen Akteuren, regionalen Unternehmen und Organisationen treiben wir in unserem Netzwerk C2C Regionen diese Transformation aktiv und unmittelbar voran.



LABORPROJEKTE: Mit handlungsorientierten Projekten wie dem Labor Plattenbau (C2C Bestandssanierung) oder dem Labor Tempelhof (C2C Großkonzert) zeigen wir gemeinsam mit Partnern an einem konkreten Beispiel auf, wie Cradle to Cradle bereits heute im großen Maßstab umgesetzt werden kann, wo eine Skalierung noch schwierig ist und was sich ändern muss, um diese Hürden abzubauen.

LEITFÄDEN: Wir erstellen Leitfäden mit konkreten Handlungsempfehlungen für unterschiedliche Sektoren, um dort die Umsetzung von Cradle to Cradle zu beschleunigen. Darunter die Handreichung C2C im Bau: Orientierung für Kommunen, der Leitfaden für einen zukunftsfähigen kommunalen Einkauf sowie das Guidebook für C2C-orientierte Veranstaltungen.

DAS TUN WIR IN 11 ARBEITSFELDERN

NETZWERKE: Wir bringen C2C-Akteure in unserem [Impact Partner-Netzwerk](#), unserem [Netzwerk C2C Regionen](#) oder in unserem [Schulnetzwerk](#) zusammen, bieten ihnen Plattformen zur Vernetzung, zum Ideenaustausch und für ihre Best Practices und ermöglichen so, dass relevante Akteure voneinander lernen und profitieren können.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT: Durch [Gastbeiträge](#) in Zeitungen, auf Online-Plattformen und in Büchern, Medienauftritte und Interviews, unsere [Webseiten](#) und [eigene Publikationen](#) sowie unsere Videos und [Social Media-Kanäle](#) erzielen wir eine Breitenwirkung für Cradle to Cradle und die Arbeit der NGO.

POLITISCHE ARBEIT: Wir nehmen zu aktuellen politischen Entscheidungen und Vorgängen Stellung, beispielsweise zur [Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie](#). Durch Gespräche mit Politiker*innen sowie politische Briefings setzen wir Impulse für die Transformation unserer Gesellschaft, etwa mit den [10 Chancen für den Aufbruch in eine intakte Zukunft](#), den [5 Chancen für eine zukunftsfähige kommunale Entwicklung](#), dem [Impulspapier Mobilität](#) oder dem [Report Staging the Future – Lösung für Kulturszene und Gesellschaft durch Cradle to Cradle](#).

STUDIEN: Wir initiieren und beteiligen uns an Studien, die in den wissenschaftlichen und politischen Diskurs eingehen wie die [Studie „Circular Economy in the Textile Sector“](#) für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung oder das Policy Paper [„Digitalisierung für eine zirkuläre Wertschöpfung von der Wiege zur Wiege“](#), das in Kooperation mit der Friedrich-Ebert-Stiftung entstand.

VERANSTALTUNGEN: Wir veranstalten den [Internationalen Cradle to Cradle Congress](#), die weltweit größte Plattform für C2C-Innovationen, bieten auf branchenspezifischen [Summits und Fachforen](#) C2C-Unternehmen eine Bühne und öffnen das Thema Cradle to Cradle mit Formaten wie einer [Eventreihe](#) zu den Ergebnissen des Labor Tempelhof oder der [C2C-Ausstellung](#) für ein breites Publikum.



WISSENSVERMITTLUNG: Wir vermitteln Cradle to Cradle als Denkschule und Designkonzept – durch Formate für Bildungseinrichtungen wie das [digitale Lerntool LOOP](#) und [Bildungsmaterialien](#) zum Einsatz im Unterricht; durch [Workshops, Führungen durch unser C2C LAB](#) und Inputs für unterschiedliche Berufsgruppen und Branchen sowie durch Auftritte bei Kongressen und Konferenzen.

UNSER IMPACT 2023

- 40 Mitarbeiter*innen im Head Office
- 1.000 ehrenamtlich Aktive in 40 Initiativen im gesamten deutschsprachigen Raum
- 2.000 Teilnehmende an Events von C2C NGO
- 55 starke Partner für unsere Bildungs- und Vernetzungsarbeit
- 45 Reallabor Partner im C2C LAB



HIGHLIGHTS 2023

JANUAR

5-TEILIGE GESPRÄCHSREIHE ZUM THEMA „DIGITALISIERUNG UND ZIRKULÄRE WERTSCHÖPFUNG“ STARTET

Gemeinsam mit der Friedrich-Ebert-Stiftung analysieren wir von Januar bis Juni in einer Gesprächsreihe die Potenziale der Digitalisierung für die zirkuläre Wertschöpfung anhand ausgewählter Use-Cases in unterschiedlichen Branchen.



MAI

STELLUNGNAHME: MIT C2C-QUALITÄTSKRITERIEN EINE NEUE ÖKODESIGN-VERORDNUNG GESTALTEN

Mit der Überarbeitung der Ökodesign-Richtlinie geht die EU einen wichtigen Schritt, um gesunde und kreislauffähige Produkte für alle EU-Bürger*innen zu gewährleisten. In unserer Stellungnahme machen wir deutlich, dass Ökodesign-Anforderungen sich nicht nur auf wenige Produkte beschränken dürfen. Stattdessen sollte es das Ziel und auch der Anspruch der EU sein, genaue Qualitätsanforderungen für alle Produkte zu definieren.



APRIL

PLENUM JAHRESKONFERENZ

Ein Wochenende. Drei Workshops. Vier Vorträge. Sprecher*innen unserer ehrenamtlichen Initiativen diskutieren gemeinsam mit dem Hauptamt, wie das Jahr 2023 gestaltet wird.

APRIL

STELLUNGNAHME: CRADLE TO CRADLE ALS GRUNDLAGE FÜR DIE NATIONALE KREISLAUFWIRTSCHAFTSSTRATEGIE UND MITWIRKUNG AM STAKEHOLDERPROZESS

Die NKWS muss als Chance für einen ganzheitlichen strategischen Ansatz für wirtschaftliches Handeln genutzt werden mit dem Ziel, ökonomische, ökologische und soziale Mehrwerte zu schaffen. Diese Position veröffentlichen wir in einer Stellungnahme und bringen sie in den Beteiligungsprozess des BMUV ein.

HIGHLIGHTS 2023

M A I

VERÖFFENTLICHUNG LOOP – DAS DIGITALE C2C LERNTOOL

LOOP ist Lernausflug, Experimentierlabor und Kreativwerkstatt in einem. Ziel ist es, auf die drängenden Umweltfragen unserer Zeit gemeinsam Antworten zu finden und junge Menschen zu befähigen, selbst über Herausforderungen nachzudenken und Lösungen mitzugestalten.



J U N I

NEUE PUBLIKATION: CRADLE TO CRADLE AN SCHULEN

Es gibt viele Wege, C2C an Schulen einzubringen. Diese Broschüre bietet einen Überblick des C2C Konzepts und verschiedene Impulse für die praktische Umsetzung, um in der eigenen Bildungseinrichtung für C2C aktiv zu werden.

J U N I

SOMMEREMPFANG

Zahlreiche Gäst*innen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Ehrenamt sowie unser knapp 40-köpfiges Team kommen am 22. Juni im C2C LAB in Berlin zusammen.



J U N I

DAS GRUNDGERÜST DER NEUEN FASSADE WIRD ANGEBRACHT

Auch von Außen sieht man nun dem C2C LAB seinen Reallaborcharakter an. Ein Gerüst aus C2C-zertifiziertem feuerverzinktem Stahl bietet die Grundlage für viele weitere Fassadenelemente in C2C-Qualität. Mit unserer Kampagne zeigen wir zudem, wie C2C-Produkte oder Projekte künftig finanziert werden können.



HIGHLIGHTS 2023



JULI

C2C EINFACH ERKLÄRT – UNSER NEUES VIDEO GEHT ONLINE

In diesem Video erklären wir, was Cradle to Cradle bedeutet und warum der Ansatz eine Lösung für unsere aktuellen Klima-, Ressourcen- und Umweltprobleme ist.



AUGUST

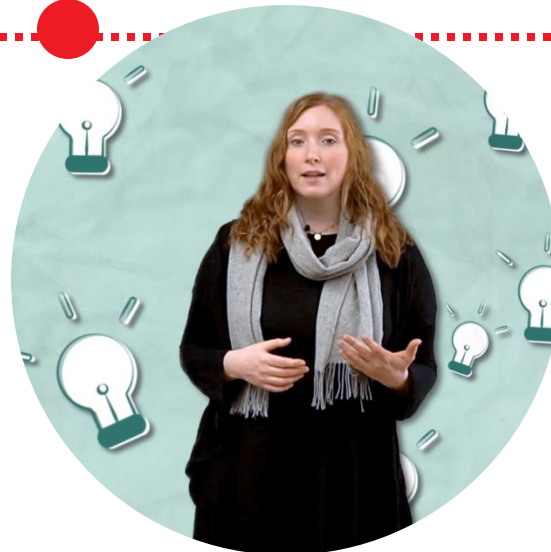
NEUE PUBLIKATION: C2C IMPULS: ZUKUNFTSFÄHIGE MOBILITÄT UND LOGISTIK MIT CRADLE TO CRADLE

Das Thema zukunftsfähige Mobilität bewegt und betrifft uns alle. Denn es berührt zentrale Aspekte unseres täglichen Lebens. In unserem Impulspapier zeigen wir Wege, wie wir unser Grundbedürfnis nach Mobilität befriedigen und gleichzeitig ein Wirtschaften und Leben innerhalb der planetaren Grenzen ermöglichen.

JUNI

NEUE MITGLIEDER IM BEIRAT

Ana-Cristina Grohnert (Vorstandsvorsitzende Charta der Vielfalt e.V.), Prof. Dr. Lamia Messari-Becker (Bauingenieurin, Mitglied im Club of Rome International), Andrea Schruff (Finanzexpertin) und Maïke Voss (Geschäftsführende Direktorin Centre for Planetary Health Policy) ergänzen künftig unseren Beirat.



AUGUST

NEUE PUBLIKATION: DIE DIGITALE CIRCULAR ECONOMY

Digital- und Kreislaufwirtschaftspolitik dürfen nicht weiter in Silos gedacht werden. Der Schlüssel dazu liegt auch in einer stärkeren Vernetzung der Digital- und Kreislaufwirtschafts-Communitys. Wir leisten mit unserem Projekt und dieser Studie einen Beitrag dazu.

HIGHLIGHTS 2023

AUGUST

NEUE PUBLIKATION: GUIDEBOOK FÜR KREISLAUFFÄHIGE VERANSTALTUNGEN

Das Projekt Labor Tempelhof zeigt, inwiefern sich klima- und ressourcenpositive Veranstaltungen heute schon umsetzen lassen und wo die Grenzen des (heute) Machbaren liegen. Was lief gut? Wo gab es Herausforderungen? Diese Erfahrungen haben wir ausgewertet und aufgeschrieben und veröffentlichen ein digitales Guidebook für die Veranstaltungsbranche.



**Mit Cradle to Cradle
klima- und ressourcenpositiv
werden – eine Orientierung für
Kommunen**

SEPTEMBER

NEUE PUBLIKATION: CRADLE TO CRADLE NGO: KREIS STATT KRISE

Was ist Cradle to Cradle, wer ist Cradle to Cradle NGO und welche Ziele verfolgen wir? In dieser Broschüre stellen wir uns vor und geben einen Einblick in unsere Arbeit. Wir möchten damit möglichst viele Menschen motivieren und einladen, mit uns in Kontakt zu treten.



LABOR TEMPELHOF GUIDEBOOK

SEPTEMBER

NEUE PUBLIKATION: MIT CRADLE TO CRADLE KLIMA- UND RESSOURCENPOSITIV WERDEN – EINE ORIENTIERUNG FÜR KOMMUNEN

Kommunen müssen sich immer stärker mit Themen wie Klimaanpassung und Nachhaltigkeit befassen, um zu gewährleisten, dass urbane und ländliche Räume auch in Zukunft lebenswert bleiben. Wie das gelingen kann, fassen wir in dieser Publikation zusammen.

KREIS STATT KRISE

Cradle to Cradle NGO:
Für einen großen positiven Fußabdruck

HIGHLIGHTS 2023



SEPTEMBER 8. INTERNATIONALER C2C CONGRESS AN DER TU BERLIN

Zwei Tage voller spannender Diskussionen um den Stand der Circular Economy, inspirierende Best Practices von C2C-Unternehmen und solchen, die sich auf dem Weg dahin befinden, wissenschaftliche Diskurse und jede Menge Gelegenheit für Austausch und Vernetzung.



OKTOBER WEITERENTWICKLUNG DER NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Einbindung in die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung mit der Staatsministerin beim Bundeskanzler Sarah Ryglewski.

SEPTEMBER C2C AKADEMIE AN DER TU BERLIN

Von der Gemeinschaft lernen und C2C in die Gesellschaft bringen – das ist das Ziel der C2C Akademie. Bereits zum neunten Mal findet die Akademie für und von ehrenamtlich Aktiven von Cradle to Cradle NGO statt.



SEPTEMBER C2C EVENTREIHE: BERLIN, DU BIST SO CRADLEBAR STARTET

Mit den gewonnenen Erkenntnissen aus Labor Tempelhof setzen wir die Diskussion über Lösungsvorschläge für eine Kreislaufwirtschaft nach Cradle to Cradle fort. Das geschieht im Rahmen der C2C Eventreihe mit zwölf dezentralen Veranstaltungen in den Berliner Bezirken.





CRADLE TO CRADLE NGO

Cradle to Cradle NGO
Landsberger Allee 99c
10407 Berlin

info@c2c.ngo
+49 (0) 30 4677 4780

www.c2c.ngo

[>> Übersicht aller Webseiten](#)